

Auf Klettersteigen: Riffelscharte, Höllental, Matheisenkar und Alpspitze

05.09. - 08.09.2020

Nach dem Treffen Samstag Abend durchsteigen wir am Sonntag von der Eibseeseite aus die Riffelscharte Richtung Höllental und übernachten in der Höllentalangerhütte. Montag erklimmen wir über den Klettersteig durch das Matheisenkar die Alpspitze und steigen zum Kreuzeckhaus ab. Am Dienstag steht nach kurzem Abstieg für einige die Rückreise an, andere werden vielleicht individuelle Touren anschließen.



Es handelt sich hier um eine geführte Klettersteigtour auf leichten bis mittelschweren Klettersteigen. Absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sowie Klettersteigausrüstung sind erforderlich (kann z.B. beim DAV Göttingen entliehen werden).

Tag 1, Sa, 05.09.20: Anreise. Übernachtung auf dem Campingplatz oder im Hotel.

Am Samstag wird individuell nach Garmisch-Partenkirchen angereist. Übernachten kann man z.B. im Hotel, in der Jugendherberge oder auf dem Campingplatz Garmisch. Wir treffen uns abends zum Abendessen und zu einer kurzen Vorbesprechung.

Tag 2, So, 06.09.20: Riffelriss - Riffelscharte - Riffelspitze - Höllentalanger. Übernachtung in der Höllentalangerhütte.

Heute beginnt die eigentliche Tour. Wir fahren mit der Zugspitzbahn zur Haltestelle Riffelriss und steigen durch die Riffelscharte zur Höllentalangerhütte.

Riffelriss - Riffelscharte: 2:00 h, +500 hm.

Riffelscharte - Höllentalanger: 2:00 h, -750 hm.

Aus der Riffelscharte können wir ggf. noch einen Abstecher mit leichter Kletterei auf die Südliche Riffelspitze (2262 m) unternehmen (zus. 1:00 h, +/- 150 hm).

Insgesamt 5:00 h, +650/-900 hm

Tag 3, Mo, 07.09.20: Höllentalangerhütte - Mattheisenkar - Alpspitze (2628 m) - Kreuzeckhaus. Übernachtung im Kreuzeckhaus.

Durch das Mattheisenkar und über den dortigen Klettersteig steigen wir hinauf zur mächtigen Alpspitze. Fantastische Ausblicke belohnen die Kraxelei. Auf der anderen Seite geht es dann über die Schöngänge hinunter zum Kreuzeckhaus.

Höllentalanger - Alpspitze: 4:00 h, +1100 hm

Alpspitze - Schöngänge - Kreuzeckhaus: 2:00 h, -1000 hm

Insgesamt 6:00 h, +1100/-1000 hm

Tag 4, Di, 08.09.20: Kreuzeckhaus - Garmisch. Heimfahrt oder individuelle Anschluss Touren.

Vom Kreuzeckhaus steigen wir hinab zur Talstation der Kreuzeckbahn. Wer es eilig hat, kann auch mit der Bergbahn fahren.

Kreuzeckhaus - Talstation: 2:00 h, -900 hm

Von hier geht es entweder nach Hause oder auf weitere individuelle Touren.

Hinweise:

Ist das Wetter für die Klettersteige zu schlecht, wird die Bergtour auf anderen Steigen (z.B. Stangensteig, Knappensteig) durchgeführt oder abgesagt.

Maximale und Mindest-Teilnehmerzahl: 5 Teilnehmer

Die beiden Hüttenübernachtungen mit Halbpension (6er-Zimmer) sind bereits reserviert, die erste Nacht in Garmisch muss selbst gebucht werden. Darüber und über die Anreise können wir noch sprechen, wenn die Teilnehmer fest stehen.

Corona auf Hütten:

Es sind keine Decken, Laken und Kissen mehr erlaubt, bitte daher einen eigenen, ausreichend warmen Schlafsack mitbringen!

Leider besteht keine Duschmodöglichkeit.

Im Haus darf man sich - vom Restaurant abgesehen - nur mit Mundschutz bewegen.

Wir sitzen als Gruppe zusammen an den uns zugewiesenen Plätzen.

Kosten:

140 € Teilnehmergebühr pro Person für Organisation und Führung (für Nicht-DAV-Mitglieder 150 €), zusätzlich fallen individuell Kosten an für Anreise, Seilbahn, Hüttenübernachtung mit Halbpension und Rucksackverpflegung.

Veranstalter, Anmeldung:

DAV Göttingen. Es gelten die [Teilnahmebedingungen des DAV Göttingen](#).

Anmeldung möglichst bis zum 15.08.20 beim Leiter der Tour Andreas Happe, Tel. 0176-44747234, Email: DAV@TrekkingGuide.de.